Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 149. Freitag den 23. Juni 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Offener Arrest.

1) Da über das gemeinschaftliche Vermögen des Theodor Löhning und der unverehelichten Schönhals hier der Concurs eröffnet worden, so werden alle diejenigen, welche von den Gemeinschuldnern etwas an Gelde, Sachen, Effecten oder Briefschaften hinter sich haben, aufgefordert, denselben davon nichts zu verabfolgen, vielmehr dem Gerichte davon die Anzeige zu machen, und die Gelder oder Sachen, jedoch mit Vorbehalt ihrer daran habenden Rechte, in das gerichtliche Depositum abzuliefern, mit der Warnung, daß, wenn dennoch den Gemeinschuldnern etwas bezahlt oder ausgeantwortet würde, dies für nicht geschehen geachtet, und zum Besten der Masse anderweit beigetrieben wird; wenn aber der Inhaber solcher Gelder oder Sachen diese verschweigen und zurückhalten sollte, er noch außerdem alles seines daran etwa habenden Rechtes für verlustig erklärt werden soll.

Steinfurt den 24. Mai 1843.

Königliches Land- und Stadt-Gericht.

Wintersbach. Meyer.

Subhastations-Patente.

Land- und Stadt-Gericht zu Bochold.

Nothwendiger Verkauf.

2) Das in der Bürgermeisterei Liedern, Gemeinde Hemden, sub Nro. cat. 46

belegene Bauerngut Krieger, Neubübding auch Esingkamp genannt, wozu die Flur H. Nro. 265a, 266, 267, 267a, 268, 269, 270a, 271b und I. 1/375 zur Größe von 50 Morgen 18 Ruthen 30 Fuß eingetragenen Pertinenzien, theils Garten- theils Acker-Land, Kiefern und Heide gehören, gerichtlich abgeschätzt auf 741 Thlr. Preuß. Cour., soll theilungshalber und zwar dem Antrage der Interessenten gemäß in dem auf

den 28. September curr. des Vormittags 10 Uhr

auf dem gedachten Gute angesetzten Termine meistbietend verkauft werden.

Die Taxe, der neueste Hypothekenschein und die Verkaufs-Bedingungen liegen zur Einsicht in der Gerichts-Registratur offen.

Land- und Stadt-Gericht zu Ahaus.

Nothwendiger Verkauf.

3) Folgende Immobilien der verstorbenen Eheleute Johann Bernard Erning und Elisabeth, geb. Banken zu Ottenstein:

a) das Wohnhaus Nro. 67 cat. in Ottenstein nebst Schoppen und Hofraum, Flur 3 Nro. 233, groß 19 Ruthen 90 Fuß;

b) ein Ackerland auf dem Hackenkamp oder Brunnenworth, Flur 2 Nro. 844, groß 1 Morgen 83 Ruthen 60 Fuß;

c) eine Wiese, Banken- oder Graester-Mathe genannt, Flur 4 Nro. 180, groß 1 Morgen 83 Ruthen 90 Fuß; abgeschätzt nach Abzug der Steuern:

ad a) auf 300 Thlr. — Sgr.
ad b) auf 141 „ 28 „
ad c) auf 90. „ — „

sollen in termino

den 22. August d. J. Morgens 11 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Taxe und neuester Hypothekenschein können in hiesiger Gerichts-Registratur eingesehen werden.

Die unbekannten Erben der verstorbenen Johanna Catharina Jansen von Ottenstein werden zu diesem Termine öffentlich vorgeladen. Alle unbekannte Real-Prätendenten haben ihre Ansprüche spätestens in diesem Termine bei Vermeidung der Präclusion anzumelden.

Vermischte Nachrichten.

4) Der Graf Droste zu Vischering besitzt in der Nähe von Ostbevern zwei Bockemühlen, jede mit acht Stampfen, und jede von einem Rade getrieben, von denen derselbe nunmehr die am rechten Ufer der Bever belegene Mühle in eine zweigängige Kornmühle umzuändern, und das in derselben befindliche Bockegangwerk in das am linken Ufer belegene Mühlen-Gebäude zu verlegen beabsichtigt, dergestalt, daß auch das bereits darin befindliche Gangwerk im Betriebe bleibt, mithin durch das Hinzu-

kommen des zweiten Werks in derselben überhaupt 16 Stampfen in Betrieb gesetzt werden. In der Lage des Fachbaumes soll keine Veränderung eintreten.

Zu diesen Anlagen wird der landespolizeiliche Consens ertheilt werden, wenn binnen einer Präclusiv-Frist von acht Wochen keine gegründete Widersprüche bei dem Unterzeichneten eingehen.

Warendorf den 9. Mai 1843.

Der Landrath
Frhr. v. Twickel.

5) Am 18. Juli d. J. wird das Examen pro Cura subsidiaria gehalten werden.
Münster den 22. Juni 1843.

Schem, Fiscus Eccles.

6) Die in Termino den 26. April d. J. unverkauft gebliebenen, im Willinger Esche sub Nrn. 39 der Flur 14. Kirchspiels Ueberwasser, ganz nahe an der neuen Chaussee nach Holland belegenen zwei Stücke Ackerlandes, groß 4 Morgen 162 Ruthen, sollen am Freitage den 7. Juli curr. des Vormittags 11 Uhr auf meiner Geschäftsstube nochmals zum öffentlichen Verkaufe beim Meistgebot ausgesetzt werden, und kann bei erfolgtem Zuschlage die Uebergabe sofort erfolgen.

Die Verkaufs-Bedingungen sind bei mir einzusehen.
Münster den 21. Juni 1843.

Ludorff,
Justiz-Commissair und Notar.

7) Von dem Lütke Terberls Colonate, Kirchspiels Albersloe, sind circa 60 Morgen Ackerland und Wiesegrund, die sich vorzüglich zum Anbau von Köttereien eignen, unter der Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt der Commissionair Zumbusch in Wolbeck.

Wolbeck den 21. Juni 1843.

8) Ein in der Nähe von Münster sehr angenehm gelegenes, ganz arrondirtes Gut von circa 800 Sch. Saat groß, steht unter der Hand zu verkaufen. Näheres sagt die Expedit. des westfäl. Merk.

9) Ein junger flockhaariger Wachtelhund, weiß mit schwarzen Flecken ist seit dem 20. d. Mon. vermißt. Wer ihn Frauenstraße Nro. 232 zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

10) Mühlenstraße No. 80 ist Vorrath von Schwimmhosen zum billigen Preise.

11) Daguerreotyp-Portraits werden zu jeder Tageszeit aufgenommen von
Otto Risse in Nottuln.

12) Ein Mädchen von honetter Familie, 18 bis 19 Jahre alt, sucht sofort ein Unterkommen z. B. im Laden oder in einer Schenkwirthschaft. Nähere Auskunft gibt die Exped. des westf. Merk.

Geburts-Anzeige.

13) Die Entbindung meiner Frau von einem gesunden Knaben beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Münster den 21. Juni 1843. Sauer, Regierungs-Secretair.

Geburts-Anzeige.

14) Verwandten und Bekannten beehre ich mich die gestern erfolgte glückliche Entbindung meiner Frau geb. Schmidt von einem gesunden Knaben ergebenst anzuzeigen.
Münster den 22. Juni 1843. Riefenstahl.

Personal-Chronik.

Dem Oberlandes-Gerichts-Rath Michaelis ist der Charakter als Geheimer Justiz-Rath verliehen. — Der Oberlandes-Ger.-Referendar Theodor Offenberg ist zum Assessor beim hiesigen Oberlandes-Gerichte ernannt.

Angekommene Fremde.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker (im Münsterschen Hofe): Dr. Hetinger mit Fam., Regiments-Arzt aus Wesel. Huppertz a. Neuß, Franke aus Annaberg, Kaufl.

Gerdaulet: (im Könige von England) v. Poyda, Hauptm. a. Berlin. Plaht a. Leipzig, Harkort a. Hombruch, Dörnberg a. Köln, Kaufl.

Bei Tüshaus: (Telgter-Straße) Greiff, O.-L.-Ger.-Assessor a. Tecklenburg. Hantelmann, Kaufm. a. Ibbenbüren.

Bei Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Bierwirth, Uhrmacher a. Neuenhaus. Bergmeyer, Fabrikant aus Landshut. Knöbel, Gerber a. Wiedenbrück. Köster a. Wiedenbrück, Herz a. Limburg, Kaufl.

Bei Winckelett: Aegidii-Straße.) Mad. Bünnekamp mit Tochter a. Stadtlohn. Cohaus, Bünnekamp, aus Stadtlohn, Meyknecht aus Mettingen, Kaufl.

Bei J. Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Mohrt, Kaufmann a. Aachen.

Fruchtpreise zu Neuß.

den 16. Juni 1843. (p. Berl. Sch.)

Weizen	2	Thlr.	18	Sgr.	Stroh p. Schock à 1200 Pf.	7	Thlr.	7½ Sgr.
Roggen	2	—	18	—	Kleiner Samen	3	—	6 —
Wintergerste	1	—	20	—	Rüböl p. O. à 282 Pf. o. F.	30	—	„ —
Sommergerste	1	—	18	—	dito p. October 1843	29	—	22½ —
Buchweizen	1	—	27	—	Leinöl p. 282 Pfd.	31	—	„ —
Hafer	1	—	2	—	Rübkuch. p. 1000 Stück St.	31	—	„ —
Erbsen	2	—	„	—	Preßkuchen p. 2000 Pf.	29	—	„ —
Rappsamen	3	—	13	—	Leinkuchen p. 2000 Pf.	52	—	„ —
Kartoffeln	„	—	15	—	Brandtwein p. Ohm 18 G.	13	—	10 —
Heu p. Ent. à 110 Pf.	1	—	3	—	Gereinigtes Oel	32	—	„ —